

Nicole Burzan

Soziale Ungleichheit

# Hagener Studientexte zur Soziologie

Herausgeber:

Heinz Abels, Werner Fuchs-Heinritz

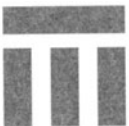
Wieland Jäger, Uwe Schimank

Die Reihe „Hagener Studientexte zur Soziologie“ will eine größere Öffentlichkeit für Themen, Theorien und Perspektiven der Soziologie interessieren. Die Reihe ist dem Anspruch und der langen Erfahrung der Soziologie an der FernUniversität Hagen verpflichtet. Der Anspruch ist, sowohl in soziologische Fragestellungen einzuführen als auch differenzierte Diskussionen zusammenzufassen. In jedem Fall soll dabei die Breite des Spektrums der soziologischen Diskussion in Deutschland und darüber hinaus repräsentiert werden. Die meisten Studientexte sind über viele Jahre in der Lehre erprobt. Alle Studientexte sind so konzipiert, dass sie mit einer verständlichen Sprache und mit einer unaufdringlichen, aber lenkenden Didaktik zum eigenen Studium anregen und für eine wissenschaftliche Weiterbildung auch außerhalb einer Hochschule motivieren.

Nicole Burzan

# Soziale Ungleichheit

Eine Einführung in die zentralen  
Theorien



**VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN**



VS Verlag für Sozialwissenschaften

Entstanden mit Beginn des Jahres 2004 aus den beiden Häusern  
Leske+Budrich und Westdeutscher Verlag.

Die breite Basis für sozialwissenschaftliches Publizieren

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

1. Auflage April 2004

Alle Rechte vorbehalten

© VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2004

Lektorat: Frank Engelhardt

Der VS Verlag für Sozialwissenschaften ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media.  
[www.vs-verlag.de](http://www.vs-verlag.de)



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

ISBN 978-3-531-14145-9

ISBN 978-3-322-97109-8 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-97109-8

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung .....</b>	<b>7</b>
----------------------------	----------

## **Teil I: Ältere Ansätze zur sozialen Ungleichheit**

<b>2. Die Entstehung der Klassen- und Schichtmodelle .....</b>	<b>14</b>
2.1 Karl Marx: Das „klassische“ Klassenmodell .....	14
2.2 Max Weber: Klassen und Stände .....	20
2.3 Das Schichtmodell Theodor Geigers .....	27
2.4 Die funktionalistische Schichtungstheorie .....	33
<b>3. Klassen und Schichten in der Diskussion .....</b>	<b>44</b>
3.1 Helmut Schelsky: Die nivellierte Mittelstandsgesellschaft .....	44
3.2 Ralf Dahrendorf: Ausbau der Konflikt-Perspektive und ein Haus-Model der Schichtung .....	46
3.3 Schichtmodelle in Verbindung mit Prestige und Status .....	51
3.4 Neomarxistische Ansätze in den siebziger Jahren .....	64
3.5 Zusammenfassung: Charakteristika von Klassen- und Schichtmodellen .....	71
3.6 Kritik an den „alten“ Klassen- und Schichtmodellen .....	74

## **Teil II: Neuere Ansätze zur sozialen Ungleichheit**

<b>4. Modifizierte Klassen- und Schichtmodelle .....</b>	<b>79</b>
4.1 Neuere Schichtansätze .....	79
4.2 Neuere Klassenmodelle .....	85
<b>5. Lebensstile und Milieus .....</b>	<b>98</b>
5.1 Lebensstile .....	98
5.2 Milieus .....	114
5.3 Kritische Fragen, Zusammenfassung .....	133

<b>6. Klassen und Lebensstile in einem Modell: Der soziale Raum bei Bourdieu .....</b>	<b>138</b>
6.1 Soziale Positionen und Klassen .....	138
6.2 Der Raum der Lebensstile .....	143
6.3 Einordnung und Kritik.....	149
<b>7. Soziale Lagen .....</b>	<b>153</b>
<b>8. Individualisierung – Entstrukturierung sozialer Ungleichheit?.....</b>	<b>164</b>
<b>9. Zum Wandel sozialer Ungleichheiten .....</b>	<b>179</b>
<b>10. Fazit .....</b>	<b>185</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>188</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>209</b>